



HESSISCHER LANDTAG

12. 02. 2020

Kleine Anfrage

**Torsten Warnecke (SPD), Bijan Kaffenberger (SPD), Ulrike Alex (SPD),
Wolfgang Decker (SPD), Kerstin Geis (SPD) und Marius Weiß (SPD) vom 06.09.2019**

Beauftragung von Gutachten, Beratungsleistungen oder fachlichen Einschätzungen und Antwort

Minister der Finanzen

Vorbemerkung Fragesteller:

Aus der Beantwortung der Kleinen Anfrage Drs. 20/154 zur Beauftragung von Gutachten, Beratungsleistungen oder fachlichen Einschätzungen (allgemein: Leistungen) ergibt sich für das Ministerium der Finanzen ein finanzielles Einzelvolumen von 2.142 € bis hin zu 1.490.394 €. Vor dem Hintergrund, dass die Ausgaben für unterschiedliche Fachbereiche innerhalb des Ministeriums erfolgt sind, sich die erbrachte Leistung aus der Benennung derselben jedoch nicht annähernd einschätzen lässt, ergeben sich die nachfolgenden Fragen. (Bitte in tabellarischer Form den laufenden Nummern zuordnen.)

Diese Vorbemerkung der Fragesteller vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1. Wer wurde konkret jeweils mit Leistungen zu den laufenden Nummern 32 bis 77 beauftragt?

Die gewünschten Angaben sind bereits in der nicht zur Veröffentlichung vorgesehenen Version der Anlage zu der Antwort auf die Kleine Anfrage Drs. 20/154 enthalten gewesen, die in der Kanzlei des Hessischen Landtags zur Einsichtnahme für die Abgeordneten des Hessischen Landtags hinterlegt worden war.

Frage 2. Welche konkreten Leistungen waren jeweils Gegenstand der Verträge?

Frage 3. Aus welchen Kriterien haben sich die Kostenvolumina jeweils ergeben (bspw. Personenstunden, Gebührenordnung)?

Frage 4. a) Wurden die jeweiligen Leistungen öffentlich ausgeschrieben?
b) Wenn ja, wie viele Angebote sind hierfür jeweils eingegangen?

Frage 5. Aus welchen Gründen, bspw. aufgrund fachlicher Aspekte, aus personellen Gründen oder durch zeitliche Vorgaben, konnten die Leistungen jeweils nicht seitens des Ministeriums erbracht werden? (Bitte für jede einzelne Nummer angeben.)

Die Fragen 2 bis 5 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die gewünschten Angaben können der als Anlage beigefügten Tabelle entnommen werden.

Frage 6. Wie sind Leistungsumfang, Laufzeit und Auftragswert zu dem unter Nr. 59 bislang nicht in Anspruch genommenen Rahmenvertrag für das Kreditmanagement?

Gegenstand des Rahmenvertrags ist die Beratung hinsichtlich von Fragen, die Bewertung, Bilanzierung und Analyse von Kapitalmarktprodukten betreffen. Der Auftraggeber ist zum Abruf von Leistungen auf Grundlage des Rahmenvertrags nicht verpflichtet. Es fallen nur leistungsabhängige, jedoch keine Fixgebühren an. Der Abrufvertrag mit einer maximalen Auftragshöhe von 180.000,00 € und einer Laufzeit von vier Jahren wurde nach Durchführung eines Interessenbündlungsverfahrens am 2. Januar 2017 abgeschlossen.

Frage 7. Wird der Personalzuwachs im Ministerium der Finanzen gezielt darauf ausgerichtet werden, solche externen Leistungen zukünftig deutlich zu minimieren?

Die vom Hessischen Ministerium der Finanzen beauftragten Gutachten, Beratungsleistungen oder fachlichen Einschätzungen im Sinne dieser Kleinen Anfrage resultieren regelmäßig daraus, dass ein sehr spezielles Know-how für konkrete Fragestellungen notwendig ist und dieses Know-how

nicht dauerhaft in Form von zusätzlichem Personal vorgehalten werden muss. Insofern würde die von den Fragestellern ins Spiel gebrachte Personalzuführung zur Minimierung der Beauftragung von Gutachten, Beratungsleistungen oder fachlichen Einschätzungen einer wirtschaftlichen Betrachtungsweise nicht standhalten.

Wiesbaden, 5. Februar 2020

Dr. Thomas Schäfer

Anlage

lfd. Nr.	Frage 2: Welche konkreten Leistungen waren jeweils Gegenstand der Verträge?	Frage 3: Aus welchen Kriterien haben sich die Kostenvolumina jeweils ergeben (bspw. Personenstunden, Gebührenordnung)?	Frage 4a: Wurden die jeweiligen Leistungen öffentlich ausgeschrieben?	Frage 4b: Wenn ja, wie viele Angebote sind hierfür jeweils eingegangen?	Frage 5: Aus welchen Gründen, bspw. aufgrund fachlicher Aspekte, aus personellen Gründen oder durch zeitliche Vorgaben, konnten die Leistungen jeweils nicht seitens des Ministeriums erbracht werden?
32	Beratung und Unterstützung bei dem weiteren Ausbau der Systemplattform für Berichtswesen, Schwerpunkt sind Datenzuführung aus SAP- und Non-SAP-Systemen, Berechtigungen und weitere Betriebsprozesse.	Personentage	ja, offenes Verfahren	6	spezielles Know-How zur Abdeckung von Belastungsspitzen
33	Geschäftsprozess- und Managementberatungsleistungen im Rahmen der „Neuen Verwaltungssteuerung“ und der damit in Zusammenhang stehenden Vorhaben/Projekte.	Personentage	ja, offenes Verfahren	5	Erforderliches herausragendes Expertenwissen
34	Gutachten über Informationsansprüche	Personenstunden	nein		Überprüfung der Verwaltungsauffassung
35	Gutachten zum vertikalen hessischen Kommunalen Finanzausgleich (Qualitätssicherung KFA-Reform)	Aufwand in Tagen zzgl. Reise- und Nebenkosten, zzgl. Umsatzsteuer	ja	2	Überprüfung der Verwaltungsauffassung
36	Energieeinsparung an hessischen Hochschulen, Entwickeln und Setzen von Anreizsystem	Personenstunden	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
37	Energieeinsparung an hessischen Hochschulen, Gebäudebezogene Verbrauchsanalyse	Personenstunden	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
38	Konzeptpapier Beschaffung CO2-Zertifikate	Personenstunden	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
39	HStWG - EU-Beihilfe-Verfahren	Personenstunden	nein		spezielles Know-How im Beihilferecht für begrenzten Zeitraum
40	HStWG - EU-Beihilfe-Verfahren	Personenstunden	nein		Für die Notifizierung mussten wirtschaftliche Daten zugeliefert werden.
41	Gutachten zur Prüfung der horizontalen Verteilung in Hessens Kommunalem Finanzausgleich (Qualitätssicherung KFA-Reform)	Aufwand in Tagen zzgl. Reise- und Nebenkosten, zzgl. Umsatzsteuer	ja	2	Überprüfung der Verwaltungsauffassung
42	Rechtliche Prüfung der verschiedenen Elemente des neuen Kommunalen Finanzausgleichs in Hessen (Qualitätssicherung KFA-Reform)	Personenstunden zzgl. Umsatzsteuer	nein		Überprüfung der Verwaltungsauffassung durch externe juristische Expertise
43	Rechtliche Prüfung der Verfassungsmäßigkeit der geplanten Neuregelung des Kommunalen Finanzausgleichs in Hessen (Qualitätssicherung KFA-Reform)	Personenstunden zzgl. Umsatzsteuer	nein		Überprüfung der Verwaltungsauffassung durch externe juristische Expertise
44	Erarbeitung einer Konzeptstrategie für die CO2-neutrale Landesverwaltung im Maßnahmenbereich "Kommunikation"	Personenstunden	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
45	Energieeinsparung an hessischen Hochschulen, Verbrauchsanalyse, Mess- und Erhebungsphase	Personenstunden	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
46	Energieeinsparung an hessischen Hochschulen, Entwickeln von Anreizsystemen, Ende der Testphase, Prüfen der Übertragbarkeit auf andere Hochschulen	Personenstunden	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
47	Einführung des Energiemanagementsystems EcoStep Energie	Personenstunden	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
48	Beratung in einem Stellenbesetzungsverfahren	Beraterhonorare	ja	5	spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum

49	Konzeptionelle Entwicklung und Implementierung einer bewegungs- und gesundheitsfördernden Bürowelt	Pauschalhonorar nach Tagessätzen	ja (im Rahmen eines IBV)	Im Rahmen des IBV wurden neben dem entsprechenden Unternehmen 6 weitere eingebunden	spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
50	Geschäftsführerangelegenheit	Personenstunden	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
51	Geschäftsführerangelegenheit	Personenstunden	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
52	Beihilferrechtliche Beratung bei Restrukturierung des HOLM	Personenstunden/Stundenhonorar	nein		spezielles Know-How im Beihilferecht für begrenzten Zeitraum
53	Statusanalyse CO2-neutrale Landesverwaltung	Personenstunden	ja	3	spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
54	Energieeinsparung an hessischen Hochschulen, Entwickeln und Setzen von Anreizsystem, Begleitung der Testläufe	Personenstunden	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
55	Konzept zur Durchführung einer Statusanalyse	Personenstunden	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
56	Beratungsleistung für Statusanalyse	Personenstunden	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
57	Evaluation der Hessischen ÖPP-Projekte – Analyse von Planung, Bau und Betrieb	Pauschalpreis	ja	3	externe wissenschaftliche Überprüfung der Verwaltungsauffassung
58	Prüfung und zusammenfassende Stellungnahme der vergaberechtlichen Zulässigkeit der Beauftragung eines Unternehmens	Personenstunden	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum; Überprüfung der Verwaltungsauffassung
59	Rahmenvertrag: Bewertung, Bilanzierung und Analyse von Kapitalmarktprodukten	Personenstunden	ja	1	Know-How zur Beantwortung von Spezialfragen, die sich kurzfristig anlassbezogen ergeben.
60	Beratung bei organisatorischer Neuaufstellung	Beraterhonorar	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
61	Rahmenvertrag über Management- und Geschäftsprozessberatung im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen und der damit in Zusammenhang stehenden Vorhaben/Projekte; u. a. Unterstützung und Beratung bei der Optimierung vorhandener sowie bei der Etablierung neuer Geschäftsprozesse unter Berücksichtigung der Neu- und Weiterentwicklungen im SAP-Umfeld sowie der Einflüsse aus dem Non-IT-Bereichen.	Personentage	ja, offenes Verfahren	1	Erforderliches herausragendes Expertenwissen
62	Untersuchung der bestehenden CIO-Organisation des Landes Hessen	Personenstunden	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
63	Beratung in einem Stellenbesetzungsverfahren	Pauschalhonorar	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
64	HStWG - Stiftung Kloster Eberbach - Organisationsanalyse	Personenstunden	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
65	HStWG - Stiftung Kloster Eberbach - Organisationsanalyse	Personenstunden	nein		Für die Organisationsanalyse mussten wirtschaftliche Daten geliefert werden.
66	FGK, Evaluierung (Qualitätssicherung)	Personenstunden und Auslagen	nein		Objektivität sollte gewährleistet werden und spezielles Know-How.
67	FGK, Evaluierung (Aktualisierung Regionalökonomische Studie)	Festpreis	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
68	FGK, Evaluierung (Evaluierungsbericht)	Personenstunden und Auslagen	nein		Objektivität sollte gewährleistet werden.
69	Klärung von Fragen im Zusammenhang mit Maßnahmen zum aktiven Lärmschutz im Luftverkehr	gem. Tagessätzen der Berater, zzgl. Umsatzsteuer, zzgl. zugekaufter Analysedaten und Auslagen (Präsentation der Ergebnisse bei Vor-Ort-Termin in Wiesbaden).	nein		Risikoanalyse, die spezielles Know-How für einen begrenzten Zeitraum in einer bestimmten Branche erforderte.
70	Finanzwissenschaftliches Gutachten im Zuge des Klageverfahrens vor dem Staatsgerichtshof	Pauschalbetrag	nein		Überprüfung der Verwaltungsauffassung durch externe finanzwissenschaftliche Expertise
71	Konzeption und Betreuung Buchprojekt	Personenstunden	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum

72	Beratung und Umsetzungsempfehlungen zu zukünftigen IT- und E-Government Strukturen in Hessen	Personenstunden	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
73	Themenspezifische fachliche Beratungs- und Unterstützungsleistungen, bezogen auf aufbau- und ablauforganisatorische Erhebungen und Anpassungen im LBIH	Beraterfage/-Stunden	Beschränkte Öffentliche Ausschreibung	4	spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
74	Auditierungsverfahren: Audit "Zukunftsfähige Unternehmenskultur" der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA).	Die Kosten für das Auditierungsverfahren richten sich nach der Anzahl der Beschäftigten pro Projekt; im Preis enthalten sind: die Befragung der Dienststellenleitung und der Beschäftigten, die Prozessbegleitung (außer Reisekosten), und das Arbeitgeberhandbuch als Leitfaden für die Gestaltung von Veränderungsprozessen.	nein		Das Audit der Initiative Neue Qualität der Arbeit kann nur durch den erfolgreichen Abschluss des Auditierungsprozesses erworben werden.
75	Aufbau eines gesundheitsbezogenen Kennzahlenmanagements und der Ableitung eines Kennzahlen-Cockpits für den Geschäftsbereich des HMdF	Die Kosten für den Aufbau des Kennzahlenmanagements richten sich nach den notwendigen Arbeitstagen (inkl. Reisekostenpauschale für den halbtägigen Workshop)	nein		vorübergehend spezielles Know-How erforderlich
76	Energieeinsparung an hessischen Hochschulen, Fortsetzung Begleitung der Testläufe für Anreizsysteme	Personenstunden	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum
77	Energieeinsparung an hessischen Hochschulen, Benchmarking zur Begleitung und Koordination	Personenstunden	nein		spezielles Know-How für begrenzten Zeitraum